

Bedienungsanleitung
Operating Instructions

GOSSEN

MAVOLUX 5032C/B USB
Beleuchtungsstärkemessgerät

15458
2/03.23

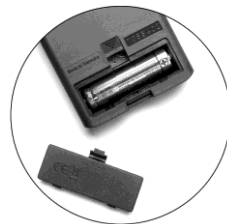


Geräteansicht MAVOLUX 5032C/B USB



Anzeigeeinheit Unterseite:

- Seriennummer Anzeigeeinheit
- Kalibriersiegel für DAkkS- oder Werksprotokoll (falls vorhanden)
- Batteriefach mit Deckel



Photometerkopf Unterseite:

- Seriennummer Anzeigeeinheit
- Stativgewinde 1/4 "

Vielen Dank, dass Sie sich für Kauf des präzisen **MAVOLUX 5032C/B USB** aus dem Hause GOSSEN entschieden haben. Ihr neues Luxmeter ist für die zuverlässige Messung von Tageslicht und allen Kunstlichtquellen einschließlich LED ausgelegt. Selbst stärkstes Tageslicht oder Scheinwerferbeleuchtung meistert es mit Bravour.

- **Höchste Zuverlässigkeit** – Klassifizierte Messung der Beleuchtungsstärke in lx oder fc nach Klasse B oder Klasse C gemäß DIN 5032-7, IEC 13032-1 Anhang B und CIE 69.
- **Präzise Messwerte** – Die Genauigkeit beträgt $\pm 3 \% \pm 1$ Digit vom Ablesewert
- **Weiter Messbereich** – Hohe Anfangsempfindlichkeit und Auflösung von 0,01 lx bzw. 0,001 fc beim MAVOLUX 5032B USB und von 0,1 lx bzw. 0,01 fc beim MAVOLUX 5032C USB bis zu großer Beleuchtungsstärke von 199900 lx bzw. 19990 fc.
- **Kalibrierfähigkeit** – Optional erstellt das GOSSEN Lichtlabor ein Werks- oder DAkkS-Kalibrierzertifikat für die Messmittelüberwachung nach DIN EN ISO 9001.
- **V(λ) Anpassung** – Die Spektralempfindlichkeit der Silizium-Fotodiode ist farbkorrigiert und stimmt mit der spektralen Helligkeitsempfindung des menschlichen Auges V(λ) überein. Die Güte der Anpassung ist ein wesentlicher Unterschied zwischen Klasse B und Klasse C.
- **Kosinus-Korrektur** - Die Helligkeit einer planen Messfläche ist proportional dem Kosinus des Lichteinfallswinkels, was bei der Bewertung durch den Empfänger berücksichtigt wird.
- **Permanenter Speicher** – 100 Messwerte können gespeichert, abgerufen oder über die eingebaute USB Schnittstelle zu einem Rechner übertragen werden.
- **Rechnergestützte Messung** - Die USB Schnittstelle mit offengelegtem Protokoll erlaubt die Integration in eigene Messsysteme und den Betrieb mit der GLUX 2 Software.
- **Komfortabler Alltagseinsatz** – Einfache Bedienung, gut ablesbares Display, kompakte Bauform.

Inhalt	Seite	Inhalt	Seite
1 Anzeige- und Bedienelemente	9	5 Zubehör	17
1.1 Anzeige.....	9	5.1 Lieferumfang.....	17
1.2 Tastenfeld.....	9	5.2 Optionales Zubehör.....	17
2 So funktioniert das MAVOLUX	10	5.2.1 Leuchtdichtevorsatz.....	17
2.1 Vorbereitung.....	10	5.2.2 Adapterscheibe.....	17
2.2 Abschaltautomatik - Dauerbetrieb.....	10	5.2.3 Werks-Kalibrierschein.....	18
3 Bedienung	11	5.2.4 DAkKS-Kalibrierschein.....	18
3.1 Einschalten und Messen.....	11	6 Service-Hinweis	18
3.2 Wahl der Anzeigeeinheit lx, fc.....	11	7 Technische Daten	19
3.3 Überlaufanzeige - Nullpunktanzeige.....	11		
3.4 Speicherfunktionen.....	12		
3.4.1 Hold – Zwischenspeicher.....	12		
3.4.2 Mem – Messwert speichern.....	13		
3.4.3 Mem-Edit – Überschreiben eines gespeicherten Messwerts.....	14		
3.4.4 Mem-Recall – Auslesen des Messwertspeichers.....	15		
3.4.5 Mem-Clear – Löschen des gesamten Messwertspeichers.....	16		
4 USB Schnittstelle - GLUX 2 Software	16		

Sicher ist sicher

Vor einmaligen Messaufgaben, sollten Sie sich rechtzeitig mit einer Probemessung von der einwandfreien Funktion des Messgeräts überzeugen. Falls Sie das Produkt in qualitätsrelevanten Bereichen, zur Abnahmemessung oder zur Begutachtung einsetzen überprüfen Sie bitte ob das Messgerät noch innerhalb des festgelegten Kalibrierintervalls ist und über eine gültige Kalibrierung verfügt. GOSSEN übernimmt keine Haftung für Kosten oder entgangene Profite, die durch eine Fehlfunktion des Messgeräts entstehen.

Urheberrechte

GOSSEN ist eine Marke der **GOSSEN** Foto- und Lichtmesstechnik GmbH

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie diese Sicherheitshinweise aufmerksam durch, bevor Sie das Messgerät verwenden. Sie vermeiden Schäden am Produkt und beugen möglichen Verletzungen vor.



Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Warnhinweise, die Sie unbedingt vor Inbetriebnahme Ihres GOSSEN Produktes lesen sollten

Warnhinweise



Schalten Sie das Messgerät bei einer Fehlfunktion sofort aus

Bei Rauch- oder ungewöhnlicher Geruchsentwicklung, für die das Messgerät die Ursache ist, sollten Sie die Batterie aus dem Messgerät entnehmen, um einem möglichen Brand vorzubeugen. Der weitere Betrieb des Messgerätes kann bei den genannten Störungen zu ernsthaften Verletzungen führen. Bitte wenden Sie sich, zur Beseitigung der Störung an Ihren Fachhändler oder an den **GOSSEN Service**. Wenn Sie das Messgerät zur Reparatur geben oder einsenden, sollten Sie sich vorher vergewissern, dass die Batterie aus dem Messgerät entnommen wurde.



Benutzen Sie das Messgerät nicht in der Nähe von brennbaren Gasen

Sie sollten niemals in der Nähe von brennbaren Gasen ein elektronisches Gerät in Betrieb nehmen. Es besteht Explosions- und Brandgefahr.



Hängen Sie den Trageriemen niemals Kindern um

Wird der Trageriemen um den Hals eines Kindes gelegt besteht die Gefahr einer Strangulierung.



Bewahren Sie das Messgerät an einem Ort auf, an dem das Erreichen durch kleine Kinder nicht möglich ist

Messgerät und Zubehör enthalten verschluckbare Teile, Achten Sie darauf, dass diese Teile (z.B. Gehäuseabdeckungen, Batterien usw.) nicht in die Hände von Kindern gelangen und verschluckt werden. Die Gefahr von Ersticken besteht.



Nehmen Sie das Messgerät nicht auseinander

Berühren Sie niemals Teile im Gehäuseinneren. Sie könnten sich verletzen. Nehmen Sie Reparaturen nicht selbst vor. Reparaturen dürfen nur von Fachkundigen durchgeführt werden. Falls das Gehäuse des Messgeräts einmal durch einen Sturz oder andere äußere Einwirkungen beschädigt sein sollte entfernen Sie die Batterie und wenden sich zur Reparatur an Ihren Fachhändler oder an den **GOSSEN Service**.



Vermeiden Sie jeden Kontakt mit den Flüssigkristallen

Bei einer Beschädigung des Displays (z.B. Bruch) besteht die Gefahr, dass Sie sich an den Glasscherben verletzen oder Flüssigkristalle austreten. Achten Sie darauf, dass Haut, Augen und Mund nicht mit den Flüssigkristallen in Berührung kommen.



Vorsicht im Umgang mit Batterien

Batterien können bei unsachgemäßer Handhabung auslaufen oder explodieren. Bitte beachten Sie die folgenden Warnhinweise:

- Vergewissern Sie sich, dass das Messgerät ausgeschaltet ist, bevor Sie die Batterie aus dem Messgerät entnehmen bzw. einsetzen.
- Verwenden Sie nur Batterien, die für dieses Messgerät empfohlen werden.
- Achten Sie darauf, die Batterie richtig einzusetzen.
- Schließen Sie Batterien nie kurz und versuchen Sie niemals, eine Batterie zu öffnen.
- Setzen Sie Batterien keiner großen Hitze oder offenem Feuer aus.
- Setzen Sie Batterien keiner Feuchtigkeit aus und tauchen Sie Batterien niemals in Wasser ein.
- Verschließen Sie nach Entnahme der Batterie das Batteriefach mit der Fachabdeckung (z.B. bei längerer Nichtnutzung des Messgeräts).
- Bewahren Sie Batterie niemals mit metallischen Gegenständen auf, die einen Kurzschluss verursachen könnten.
- Auslaufgefahr besteht insbesondere bei leeren Batterien. Um Beschädigungen am Messgerät zu vermeiden, sollten Sie Batterien bei längerem Nichtgebrauch oder bei völliger Entladung aus dem Messgerät nehmen.
- Wenn die Batterie nicht benutzt wird, sollten Sie diesen an einem kühlen Ort lagern.
- Batterien erwärmen sich im Betrieb und können heiß werden. Achten Sie bei der Entnahme der Batterie darauf, dass Sie sich nicht verbrennen. Schalten Sie das Messgerät aus, oder warten Sie, bis das Messgerät sich ausgeschaltet hat und warten Sie weiterhin einen Moment, bis sich die Batterie abgekühlt hat.
- Verwenden Sie keine Batterien, die durch Verfärbung oder Verformung des Gehäuses auf eine Beschädigung hinweisen.

Hinweise

- Die Reproduktion der Dokumentationen, auch das auszugsweise Vervielfältigen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung durch **GOSEN** Foto- und Lichtmesstechnik GmbH. Dies gilt auch für die elektronische Erfassung und die Übersetzung in eine andere Sprache.
- Änderungen jeglicher Art bleiben der Firma **GOSEN** ohne Vorankündigung vorbehalten.
- **GOSEN** übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Produkts entstehen. Die Dokumentationen zu Ihrem **GOSEN** Messgerät wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Sie jedoch Fehler in den Dokumentationen entdecken oder Verbesserungsvorschläge machen können, ist **GOSEN** für einen entsprechenden Hinweis sehr dankbar.

Symbol für getrennte Wertstoff-/Schadstoffsammlung in europäischen Ländern



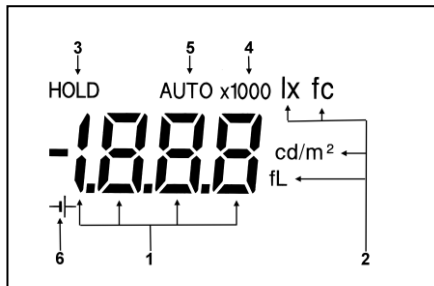
Dieses Symbol zeigt an, dass dieses Produkt separat entsorgt werden muss.

Folgendes müssen Verbraucher in europäischen Ländern beachten:

- Dieses Produkt darf nur separat an einer geeigneten Sammelstelle entsorgt werden. Eine Entsorgung im Hausmüll ist unzulässig. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Fachhändler oder an die örtlich für Abfallentsorgung zuständigen Behörden.

1 Anzeige- und Bedienelemente

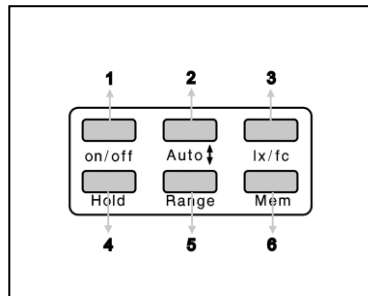
1.1 Anzeige



- 1 Messwert und Speicheranzeige
- 2 Messeinheit
Speicher/Messbereich
- 3 Zwischenspeicher
- 4 Faktor Messwert
- 5 Auto-Range – automatische Messbereichswahl
Speicher/Messbereich
- 6 Batteriewarnanzeige

* MAVOLUX 5032 B *USB* mit automatischer Hintergrundbeleuchtung in der „Hold“-Funktion.

1.2 Tastenfeld




- 1 on/off – Ein-/Ausschalten
- 2 Range Taste -
- 3 lx/fc – Messeinheit umschalten
- 4 Hold - Zwischenspeicher
- 5 Range Taste -
- 6 Mem - Speichertaste

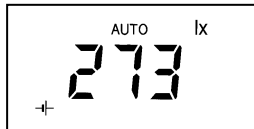


2 So funktioniert das MAVOLUX

2.1 Vorbereitung

Setzen Sie zuerst die beiliegende Batterie (1.5V Mignon-Batterie, IEC LR6) in die Batteriekammer ein. Öffnen Sie hierzu den Schnappverschluss des Batteriefachs an der Rückseite des MAVOLUX. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität. Die Polungsrichtung ist durch einen Prägedruck in der Batteriekammer gekennzeichnet. Ist die Kapazität der Batterie erschöpft, werden Sie durch die Anzeige () im Display gewarnt.

Bei einem Batteriewechsel bleiben die im Messwertspeicher abgelegten Werte erhalten.



2.2 Abschaltautomatik – Dauerbetrieb

Wird ca. 4 Minuten keine Bedientaste des MAVOLUX gedrückt, schaltet das Gerät automatisch ab. Die im Messwertspeicher abgelegten Werte, sowie die individuellen Einstellungen bleiben erhalten. Die automatische Abschaltung lässt sich unterdrücken, wenn Sie beim Einschalten zusätzlich die Taste **Hold** gedrückt halten. Der Dauerbetrieb wird Ihnen im Display durch Blinken der Messeinheit angezeigt.

3 Bedienung

3.1 Einschalten und Messen

Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste **on/off** ein. Das MAVOLUX ist sofort in Messfunktion und misst 2-mal pro Sekunde. Nach dem Einschalten befindet sich das Messgerät im Messbereich „Auto“, d.h. entsprechend des Lichtniveaus schaltet das MAVOLUX in den günstigsten Messbereich. Durch Druck auf die **Auto** oder **Range** Taste, lässt sich einer der Messbereiche fixieren. Durch weiteren kurzen Druck auf die **Auto** oder **Range** Taste werden die Messbereiche auf- oder abwärts geschaltet. Ein gleichzeitiges Drücken der **Auto** und **Range** Taste führt zurück zur automatischen Messbereichswahl.

3.2 Wahl der Anzeigeneinheit lx, fc – cd/m², fL

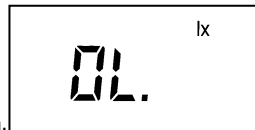
Mit der Taste **lx/fc** kann die gewünschte Anzeigeeinheit Lux oder footcandle gewählt werden. Beim Einsatz des optionalen Leuchtdichtevorsatzes (Kapitel 5.2) erfolgt die Umschaltung der Anzeigeeinheit für Leuchtdichte von cd/m² auf fL also von Candela pro m² auf footlambert.

1 lx	= 0,0929 fc	1 fc	= 10,76 lx
1 cd/m ²	= 0,2919 fL	1 fL	= 3,426 cd/m ²

3.3 Überlaufanzeige - Nullpunktanzeige

Bei Überschreiten eines Messbereichs erscheint „OL“ (overload) im Display.

Die Nullpunktanzeige kann durch Aufsetzen der mitgelieferten Schutzkappe auf das Lichteintrittsfenster des Photometerkopfes erzeugt werden.



3.4 Speicherfunktionen

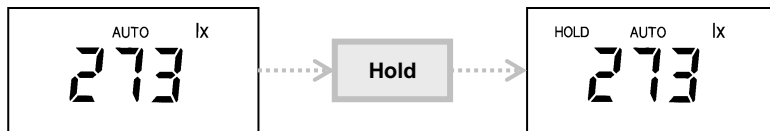
Das MAVOLUX besitzt neben einem Anzeige-Zwischenspeicher noch einen Messwertspeicher mit 100 Speicherplätzen. Diese Funktion ermöglicht Ihnen, mehrere Messungen vor Ort vorzunehmen und zu einem späteren Zeitpunkt auszulesen. Die gespeicherten Werte bleiben bei Ausschalten des Gerätes oder bei einem Batteriewechsel erhalten.

3.4.1 Hold – Zwischenspeicher

Um Ihnen z.B. die Möglichkeit zu geben, in dunkler Umgebung zu messen und anschließend im Hellen den Messwert abzulesen, hat das MAVOLUX einen Zwischenspeicher für die Anzeige.

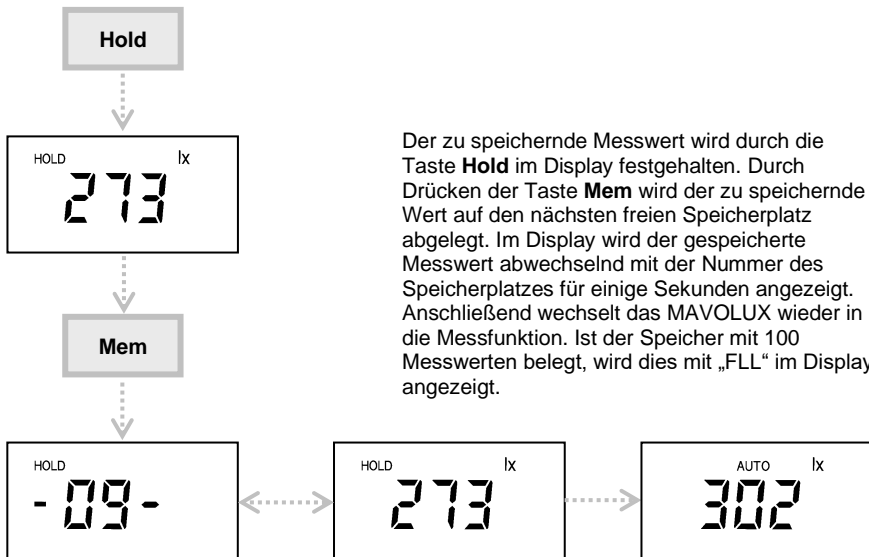
Bei Druck auf die Taste **Hold** wird die letzte Messung im Display festgehalten.

Im Display erscheint „HOLD“. Durch erneuten Druck auf die Taste **Hold** wechselt das MAVOLUX wieder in die Messfunktion.

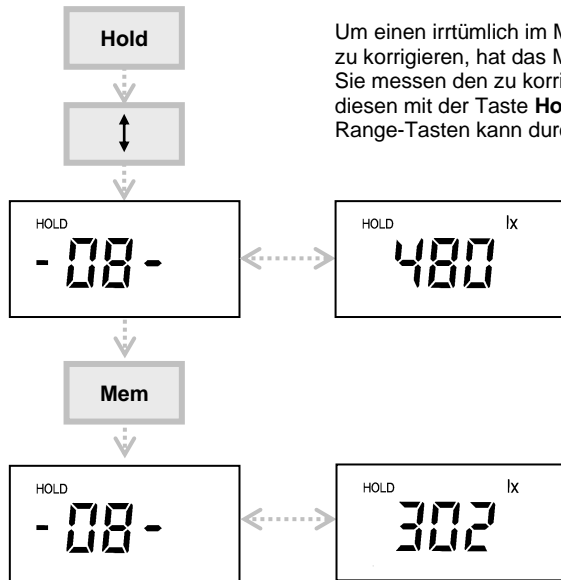


Die Funktion „Hold“ ist die Ausgangsfunktion für alle Speicherfunktionen.

3.4.2 Mem – Messwert speichern



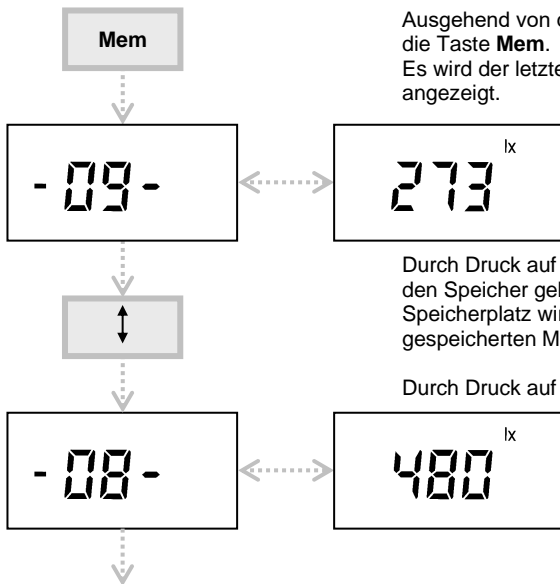
3.4.3 Mem-Edit – Überschreiben eines gespeicherten Messwert



Um einen irrtümlich im Messwertspeicher abgelegten Wert zu korrigieren, hat das MAVOLUX die Funktion „Mem“-Edit. Sie messen den zu korrigierenden Messwert neu und halten diesen mit der Taste **Hold** fest. Durch Druck auf eine der Range-Tasten kann durch den Speicher geblättert werden.

Bei dem zu überschreibenden Speicherplatz drücken Sie jetzt die Taste **Mem**. Im Display wird der gespeicherte Messwert abwechselnd mit der Nummer des Speicherplatzes für einige Sekunden angezeigt. Anschließend wechselt das MAVOLUX wieder in die Messfunktion.

3.4.4 Mem-Recall – Auslesen des Messwertspeichers



Ausgehend von der Funktion „Messen“ drücken Sie die Taste **Mem**.

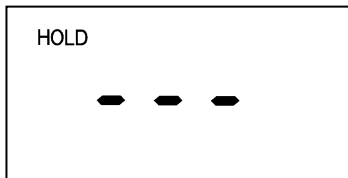
Es wird der letzte belegte Speicherplatz zuerst angezeigt.

Durch Druck auf eine der Range-Tasten kann durch den Speicher geblättert werden. Der aktuelle Speicherplatz wird abwechselnd mit dem gespeicherten Messwert angezeigt.

Durch Druck auf eine beliebige andere Taste, oder wenn Sie ca. 10 Sekunden keinen weiteren Speicher über die Range-Tasten abrufen, gelangen Sie wieder in die Messfunktion.

3.4.5 Mem-Clear – Löschen des gesamten Messwertspeichers

Das MAVOLUX muss sich in der Funktion „HOLD“ befinden. Durch gleichzeitiges Drücken der **Auto** und **Range** Tasten wird der gesamte Messwertspeicher gelöscht. Im Display wird die Löschung durch 3 Striche bestätigt.



4 USB Schnittstelle - GLUX 2 Software

Das MAVOLUX besitzt eine USB-Schnittstelle die über das mitgelieferte USB-Kabel mit einem PC verbunden werden kann. Das kostenlose Softwarepaket kann von der Webseite des Produkts auf www.gossen-photo.de heruntergeladen werden und enthält die Software GLUX 2 zum Auslesen des MAVOLUX Speichers und zur Steuerung des Geräts. Die Datalogger-Funktion ermöglicht automatische Messungen von 2x pro Sekunde bis 1x täglich. Alle Werte können tabellarisch oder grafisch dargestellt und in nutzereigene Kalkulationen übernommen werden.

Im Softwarepaket enthalten ist ebenfalls ein Software Development Kit das die Einbindung des MAVOLUX in eigene Softwarelösungen ermöglicht. Das Schnittstellenprotokoll ist beschrieben und Beispiele zur Prüfung der Kommunikation werden mitgeliefert.

5 Zubehör

5.1 Lieferumfang

- Messgerät mit lichtdichter Sensor-Schutzkappe
- Batterie 1,5 V Mignon, Typ AA
- USB-Kabel
- Softwarepaket zum Download auf Webseite
- Aluminiumkoffer
- Bedienungsanleitung DE/GB
- Bedienungsanleitung FR/ES, IT auf Webseite
- Kalibrierprotokoll

5.2 Optionales Zubehör

5.2.1 Leuchtdichtevorsatz (M516G)

Der Leuchtdichtevorsatz mit einem Messwinkel $\varepsilon_{1/10}$ von ca. 15° ermöglicht den Einsatz des MAVOLUX 5032 B/C USB als nicht klassifiziertes Leuchtdichtemessgerät. Das Messgerät erkennt automatisch, dass der Leuchtdichtevorsatz aufgeschraubt ist und zeigt die Leuchtdichte in cd/m^2 oder fL an.

Bitte beachten Sie: Der Leuchtdichtevorsatz ist abgestimmt auf den Diffusor mit 10mm \varnothing und hat eine gelbe Bedruckung im Inneren. Ältere Leuchtdichtevorsätze mit einer weißen Bedruckung liefern falsche Messwerte.

5.2.2 Adapterscheibe (M499G)

Die Adapterscheibe wird auf den Leuchtdichtevorsatz aufgesteckt und verhindert den seitlichen Lichteinfall bei allen Aufsatzmessungen an leuchtenden Flächen oder Monitoren. Die große mit Velours beschichtete Auflagefläche schützt die Oberfläche vor Verkratzen oder Beschädigung.



5.2.3 Werks-Kalibrierschein (H997B)

Die Rückführung der Messergebnisse wird über die Wissenschaftliche Normallampe Wi 41G an das Nationale Normal der PTB in Braunschweig gewährleistet. Je nach Einsatz des Gerätes empfehlen wir ein Kalibrierintervall von 12 bis 24 Monaten.

GOSSEN
Werks- kalibrierung
08 - 2017

5.2.4 DAkKS-Kalibrierschein (H997D)

Mit unserem ISO/IEC/EN 17025 akkreditiertem Kalibrierlabor (Registriernummer D-K-20315-01-00) des DAkKS für Beleuchtungsstärke bieten wir das höchstmögliche industrielle Niveau für die Durchführung und Rückführbarkeit von Kalibrierungen zur Lichtmessung.

WE101
D-K- 20315-01-00
2017-08

6 Service – Hinweis

Das Gerät benötigt bei vorschriftsmäßigem Gebrauch keine besondere Wartung. Sollte das Gerät durch den Gebrauch außen verschmutzt worden sein, reinigen Sie die Gehäuseoberfläche mit einem leicht angefeuchteten Tuch. Vermeiden Sie den Einsatz von Putz-, Scheuer- oder Lösungsmitteln.

Sollte Ihr Gerät einmal nicht zu Ihrer Zufriedenheit arbeiten, senden Sie es an:

GOSSEN Foto- und Lichtmesstechnik GmbH | Lina-Ammon-Str.22 | D-90471 Nürnberg | Germany
Telefon: +49 911 800621-0 | E-Mail: info@gossen-photo.de

Außerhalb Deutschlands wenden Sie sich bitte an den zuständigen Distributor – die Adressen finden Sie auf unserer Website unter www.gossen-photo.de.

7 Technische Daten

Lichtempfänger	Silizium-Fotodiode mit $V(\lambda)$ -Filter
Klassifizierung	MAVOLUX 5032 C USB - Klasse C nach DIN 5032, Teil 7 MAVOLUX 5032 B USB - Klasse B nach DIN 5032, Teil 7
Genauigkeit	$\pm 3 \% \pm 1$ Digit vom Ablesewert
Messrate	2 Messungen pro Sekunde
Digitalanzeige	
LCD Anzeigefeld	50 mm x 25 mm (bei MAVOLUX 5032 B USB: hintergrundbeleuchtet)
Anzeige/Ziffernhöhe	7-Segment-Ziffern / 13 mm
Stellenzahl	3 ¹ / ₂ -stellig
Überlaufanzeige	„OL“ wird eingeblendet
Messwertspeicher	100 Speicherplätze intern, Anzeige „FLL“ = Speicher voll
Schnittstelle	USB 1.1
Stromversorgung	
Batterie	1,5V Mignon Alkali-Mangan-Zelle (IEC LR 6) oder entsprechender Akku
Betriebsdauer	ca. 45 Stunden Dauerbetrieb mit Alkali-Mangan-Batterie
Batteriekontrolle	Automatische Anzeige von „- “ , wenn Batteriespannung kleiner ca. 1,0V
Extern	Bei PC-Betrieb erfolgt die Stromversorgung über die USB Schnittstelle

Gewichte und Abmessungen

Gehäuse	Kunststoff	
Abmessungen	Anzeigeeinheit	65 x 120 x 19 mm (ohne Bereitschaftstasche) 2.56 x 4.73 x 0.75"
	Photometerkopf	31 x 105 x 30 mm 1.22 x 4.13 x 1.18" Gewindeanschluss 1/4" auf der Unterseite
Lichtempfänger	Lichtauffangfläche des Diffusors: ca. 10 mm Ø mit zusätzlicher Ringblende Die Lage der Referenzebene ist auf der Oberfläche der Lichteintrittsfläche	
Kabellänge	ca. 1,5 m, gegen Aufpreis erhältlich: 3 m, 5 m und 10 m	
Gewicht	Anzeigeeinheit und Photometerkopf ca. 200g ohne Batterie	

Umgebungsbedingungen

Arbeitstemperatur	0° bis 50° C 32 °F to 122 °F
-------------------	---------------------------------

Genauigkeit der Leuchtdichtemessung mit dem Leuchtdichtevorsatz

MAVOLUX 5032 B/C USB mit zugeordnetem Leuchtdichtevorsatz ¹⁾	$\pm 4.5 \% \pm 1 \text{ Digit}$
MAVOLUX 5032 B/C USB mit nicht zugeordnetem Leuchtdichtevorsatz ²⁾	$\pm 8.0 \% \pm 1 \text{ Digit}$

¹⁾ Wenn der Leuchtdichtevorsatz gemeinsam mit dem Luxmeter bestellt und diesem Gerät dauerhaft zugeordnet wird, dann kann die Genauigkeit dieser speziellen Kombination abgestimmt werden.

²⁾ Wenn der Leuchtdichtevorsatz getrennt bestellt und einem beliebigen Luxmeter zugeordnet wird.

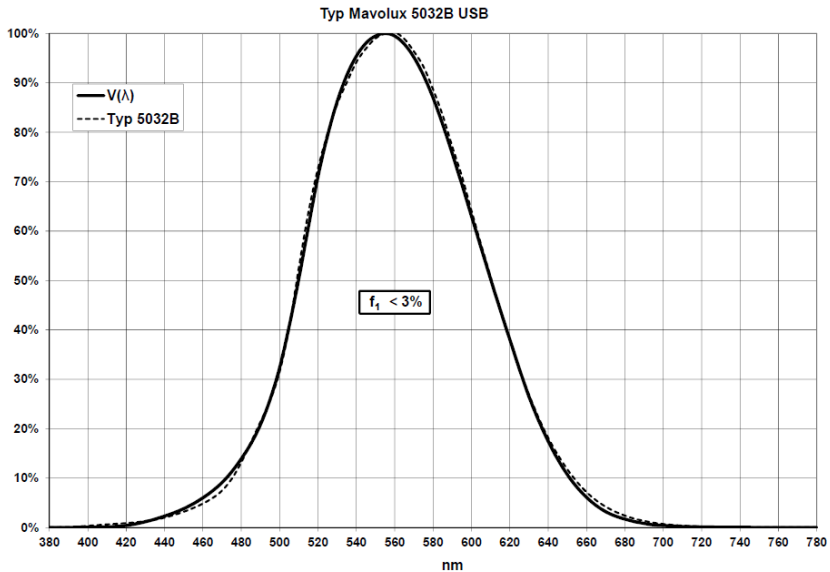
Kennwerte MAVOLUX 5032B USB

Messgröße		Messbereich in Lux (lx)		Messbereich in footcandle (fc)		Auflösung in lx	Auflösung in fc
		Beleuchtungsstärke	I	0,01...	19,99	0,001...	1,999
II	0,1...		199,9	0,01...	19,99	0,1	0,01
III	1...		1 999	0,1...	199,9	1	0,1
IV	10...		19 990	1...	1 999	10	1
V	100...		199 900	10...	19 990	100	10
		in Candela/m ² (cd/m ²)		in footlambert (fL)		in cd/m ²	in fL
Leuchtdichte mit Leuchtdichte- vorsatz für cd/m ² oder fL	I	0,1...	199,9	0,01...	19,99	0,1	0,01
	II	1...	1 999	0,1...	199,9	1	0,1
	III	10...	19 990	1...	1 999	10	1
	IV	100...	199 900	10...	19 990	100	10
	V	1000...	1 999.000	100...	199 900	1000	100

Wichtigste Fehlergrenzen MAVOLUX 5032B USB

Merkmal	Zulässige Fehlergrenze nach DIN 5032 Klasse B	Typischer Fehler MAVOLUX 5032 B USB
V(λ)-Anpassung (f_1')	6%	3,0%
Cos-getreue Bewertung (f_2)	3%	2,0%
Linearitätsfehler (f_3)	2%	1,0%
Abgleichfehler (f_{11})	1%	0,8%
Gesamtfehler (f_{ges})	10%	~ 8,0%

$V(\lambda)$ -Anpassung (f_1) MAVOLUX 5032B USB



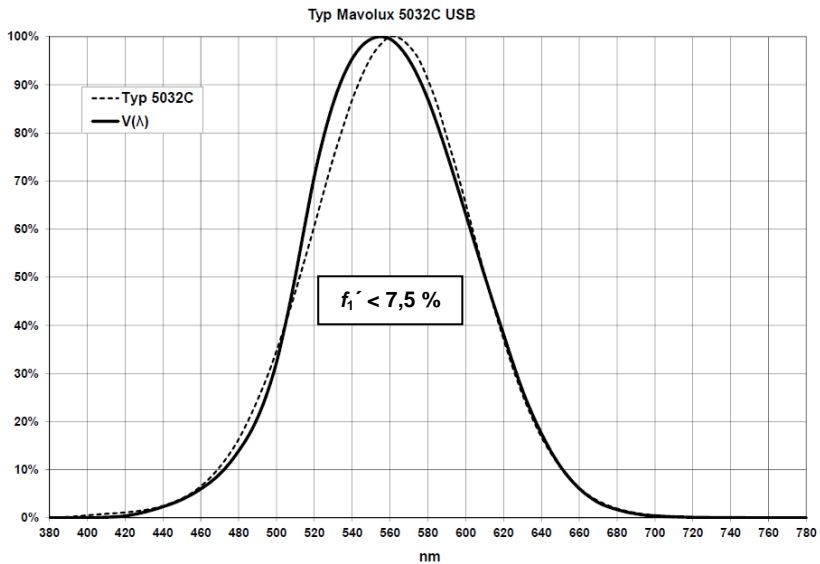
Kennwerte MAVOLUX 5032C USB

Messgröße		Messbereich in Lux (lx)		Messbereich in footcandle (fc)		Auflösung in lx	Auflösung in fc
		Beleuchtungsstärke	I	0,1...	199,9	0,01...	19,99
II	1...		1 999	0,1...	199,9	1	0,1
III	10...		19 990	1...	1 999	10	1
IV	100...		199 900	10...	19 990	100	10
		in Candela/m ² (cd/m ²)		in footlambert (fL)		in cd/m ²	in fL
Leuchtdichte mit Leuchtdichte- vorsatz für cd/m ² oder fL	I	1...	1 999	0,1...	199,9	1	0,1
	II	10...	19 990	1...	1 999	10	1
	III	100...	199 900	10...	19 990	100	10
	IV	1000...	1 999.000	100...	199 900	1000	100

Wichtigste Fehlergrenzen MAVOLUX 5032C USB

Merkmal	Zulässige Fehlergrenze nach DIN 5032 Klasse C	Typischer Fehler MAVOLUX 5032 C USB
V(λ)-Anpassung (f_1')	9%	7,5%
Cos-getreue Bewertung (f_2)	6%	2,0%
Linearitätsfehler (f_3)	5%	1,5%
Abgleichfehler (f_{11})	2%	1,0%
Gesamtfehler (f_{ges})	20%	~ 15,0%

$V(\lambda)$ -Anpassung (f_1') MAVOLUX 5032C USB



Weiterführende Informationen

- **Kalibrieren von Messmitteln**

Informationen zur Kalibrierung von Messmitteln finden Sie unter www.gossen-photo.de im Bereich LICHTLABOR als PDF-Download. Sie finden dort auch Informationen zu unserem Lichtlabor, unseren Kalibriermöglichkeiten und entsprechende Musterkalibrierscheine.

- **Kompendium der Lichtmesstechnik**

Das Kompendium der Lichtmesstechnik beantwortet Ihnen viele Fragen rund ums Thema Licht, Grundbegriffe der Lichttechnik, Grundbegriffe der Farbmetrik, Tipps zur Auswahl von Messmitteln und eine Übersicht über Anwendungen und Normen. Sie finden es unter www.gossen-photo.de beim jeweiligen Produkt im Bereich Downloads KATALOGE.

- **licht.wissen**

Ausführliche Informationen zu allen Fragen über Licht und Beleuchtung finden Sie in der kostenlosen Schriftenreihe „licht.wissen“ unter www.licht.de.

GOSSEN Foto- und Lichtmesstechnik GmbH | Lina-Ammon-Str.22 | D-90471 Nürnberg | Germany
Telefon: +49 911 800621-0 | E-Mail: info@gossen-photo.de

www.gossen-photo.de

Gedruckt in Deutschland – Änderungen vorbehalten

MAVOLUX 5032C/B USB
Illuminance Meter

15458
2/03.23

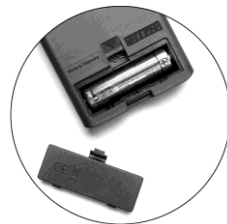


Perspective view of MAVOLUX 5032C/B USB



Back of display unit:

- serial number of display unit
- calibration seal for DAkkS- or factory certificate (if available)
- battery door



Back of photometer head:

- serial number of display unit
- tripod socket 1/4 "

Thank you for buying the precise **MAVOLUX 5032C/B USB** from GOSSEN. Your new luxmeter guarantees the reliable measure for illuminance of daylight and artificial sources of light including LED. Even in the case of very bright sunlight or illumination from headlights, no accessories are required.

- **Maximum reliability** – Classified measurement of illuminance in lx or fc in accordance with class B or class C per DIN 5032-7, appendix B of IEC 13032-1 and CIE 69.
- **Precise Measured Values** – Accuracy amounts to $\pm 3\% \pm 1$ digit of the display value.
- **Broad measuring range** – High initial sensitivity and a resolution of 0.01 lx or 0.001 fc for the MAVOLUX 5032B USB and of 0.1 lx or 0.01 fc for the MAVOLUX 5032C USB, right on up to large illuminance values of 199,900 lx or 19,990 fc.
- **Calibration Capability** – As an option, the accredited GOSSEN Light Lab can issue a factory or a DAkkS calibration certificate for measuring equipment monitoring in accordance with DIN EN ISO 9001.
- **V(λ) matching** – The spectral sensitivity of the silicon photodiode is color corrected and corresponds to the spectral brightness sensitivity of the human eye V(λ). The quality of this adaptation represents a significant difference between the class B and class C variants.
- **Cosine correction** – The luminosity of a flat measuring surface is proportional to the cosine of the incident angle of light. This relationship is taken into consideration by the receiver during evaluation.
- **Non-volatile memory** – 100 measured values can be saved, retrieved or transmitted to a PC via the integrated USB port.
- **Computer-aided measurement** - The USB interface with open protocol documentation allows the integration in own test systems or the communication with the GLUX 2 software.
- **Convenient everyday use** – Simple operation, easy to read display, compact design.

Contents	Page
1 Display and Operation Elements	9
1.1 Display	9
1.2 Key Pad	9
2 Functioning of MAVOLUX	10
2.1 Preparation.....	10
2.2 Automatic Switch-Off – Continuous Operation.....	10
3 MAVOLUX Operation	11
3.1 Switch On – Make Measurements	11
3.2 Selecting Measurement Unit lx, fc	11
3.3 Overload and Zero Point Indication...	11
3.4 Memory Functions.....	12
3.4.1 Hold – Display Hold Function	12
3.4.2 Mem – Save Measured Values.....	13
3.4.3 Mem-Edit – Overwrite a Saved Measured Value	14
3.4.4 Mem-Recall – Data Memory Recall .	15
3.4.5 Mem-Clear – Clear Memory	16
4 USB-Port - GLUX 2 Software	16

Contents	Page
5 Accessories	17
5.1 Delivery Contents.....	17
5.2 Optional Accessories.....	17
5.2.1 Luminance Attachment.....	17
5.2.2 Adapter Disc	17
5.2.3 Factory Calibration Certificate	18
5.2.4 DAkKS Calibration Certificate	18
6 Service and Repairs	18
7 Specifications	19

Preparation for use

Please ensure that you are familiar with the operation of your measuring device and do some test measurements to ensure the proper function of the device. If you are using it for quality inspections or for expertise please check if the instrument is calibrated and it is within the defined calibration interval. **GOSEN** assumes no liability for consequential damages.

Copyrights

GOSEN is a trademark of **GOSEN** Foto- und Lichtmesstechnik GmbH.

Safety Precautions

Please read these safety precautions carefully before using your measuring device. This will help you to avoid damaging the product and prevent personal injury.



This icon identifies important warnings which should be read in any case before the initial start-up of your **GOSEN** product.

Warnings



In the event of malfunction, switch off the measuring device immediately.

If the event that smoke develops or unusual odors become apparent, which are caused by either the measuring device, remove the battery from the meter in order to prevent possible fire. Continuing to operate the measuring device after such malfunctions have occurred may result in severe injury. Please contact your local dealer or **GOSSEN** Service in order to eliminate malfunctioning. If you bring or send the meter in for repairs, make sure that the battery has been removed first.



Never use the measuring device in proximity to flammable gases.

Electronic devices must not be used near flammable gases. Otherwise there would be danger of explosion and fire.



Never hang the device and/or the carrying strap around the head or neck of a child.

Danger of strangulation exists if the carrying strap is hung around the head or neck of a child.



Store the measuring device at a location which cannot be accessed by children.

The measuring device and its accessories include parts which can be swallowed. Make sure that these parts (e.g. housing covers, battery etc.) do not fall into the hands of children who might swallow them. Otherwise, danger of suffocation prevails.



Do not dismantle the measuring device.

Never touch any parts located inside of the housing - injury may result. Never attempt to repair the meter yourself or try to open the device. Repairs may only be made by qualified personnel. If the device's housing is damaged due to dropping or other external influences, remove the rechargeable battery or power supply and contact your local dealer or **GOSSEN** Service for repair.



Avoid any and all contact with liquid crystals.

If the display is damaged (e.g. broken), danger of injury due to contact with glass shards or discharge of liquid crystals exists. Make sure that skin, eyes and mouth do not come into contact with the liquid crystals.

**Handle batteries with care.**

Rechargeable and normal batteries may leak or explode if handled incorrectly. Please adhere to the following safety precautions:

- Make sure that the measuring device is switched off before removing or inserting batteries. Only use the batteries which are recommended for this meter.
- Make sure that the battery is inserted correctly.
- Never short-circuit batteries, and never attempt to open a rechargeable or a normal battery.
- Do not expose the batteries to excessive heat or open flames.
- Do not expose the batteries to moisture; never immerse batteries in water.
- If the meter is not used regularly, remove the battery and close the battery compartment cover
- Never store batteries together with metallic objects which might cause short-circuiting.
- Danger of leakage exists, especially in the case of empty batteries. In order to prevent damage to the measuring device, batteries should be removed when fully depleted or in case of lengthy periods of non-use.
- When not in use, batteries should be stored in a cool place.
- Batteries heat up during use and may become hot. Be careful not to burn yourself when removing batteries. Switch the measuring device off or wait until it has shut itself down, and then wait a bit longer until the battery has cooled down.
- Do not use batteries which show any signs of damage such as discoloration or deformation of the housing.

Notes

- Reproduction of product documentation or duplication of any excerpts from the same requires the express consent of **GOSSSEN** Foto- und Lichtmesstechnik GmbH. This also applies to duplication in any electronic format and translation into other languages.
- Documentation is subject to change without notice.
- **GOSSSEN** assumes no liability for damages resulting from incorrect use of the product.
- Documentation for your **GOSSSEN** measuring device was prepared with the greatest of care. If you should nevertheless discover errors, or if you would like to suggest any improvements, **GOSSSEN** would be very pleased to hear from you. (The address of your local **GOSSSEN** representative is listed separately.)

Icon for separate collection of recyclable materials / hazardous waste measuring device European countries



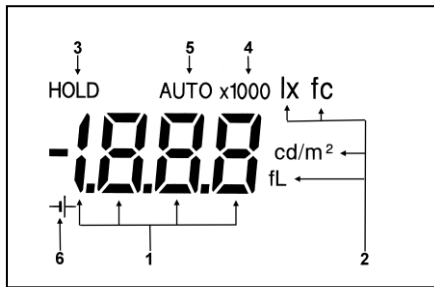
This icon indicates that this product must be disposed of separately.

The following must be observed by users in European countries:

- This product may only be disposed of separately at a designated collection point. It may not be disposed of with household trash. For further information contact your local dealer or waste disposal authorities.

1 Display and Operating Elements

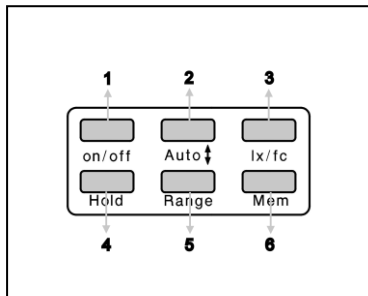
1.1 Display



- 1 Display of measuring value and Memory
- 2 Measuring Unit range
- 3 Display „HOLD“, indication / Buffer Storage
- 4 Multiplying factor for measuring value
- 5 Auto ranging – automatic range selection range
- 6 Low Battery

* MAVOLUX 5032 B USB with automatic backlight in **HOLD** function

1.2 Key Pad




- 1 Switch On/Off
- 2 Range key – Memory/Measuring ↑
- 3 lx/fc – Select measuring unit
- 4 HOLD – Function / Buffer Storage
- 5 Range key – Memory/Measuring ↓
- 6 MEM – Memory key

2 Functioning of MAVOLUX

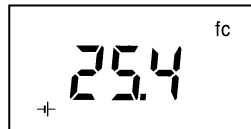
2.1 Preparation

First remove the snap-on cover of the battery compartment at the back of the meter. Insert the battery included in the delivery contents (1.5 V size AA, IEC LR6) in the battery compartment.

Care should be taken to place the battery correctly according to the polarity indications “+” and “-“ in the battery compartment.

When the battery warning symbol () appears in the display, the battery must be replaced.

The values in the measuring data memory and also the preset individual values will be maintained, even when the battery is changed.



2.2 Automatic Switch-Off – Continuous Operation

If for approx. 4 minutes none of the keys of the MAVOLUX is pressed down, the instrument will be turned off automatically. When the instrument is switched off, the values stored in the measuring data memory and also the preset individual values will be maintained.

You can override the automatic switch-off, when you switch on the instrument and simultaneously keep the **Hold** key pressed down. The measuring unit „lx / fc“ in the display will blink and indicate that the Continuous Operation Mode is on.

3 MAVOLUX Operation

3.1 Switch On – Make Measurement

Press down the **on/off** key and the MAVOLUX will start up in measuring mode and will immediately be measuring at 2 times per second. The instrument is in the function „AUTO“, i.e. the MAVOLUX will select the best suited measuring range for the existing light level. By pressing the **Auto** or **Range** key, one of the measuring ranges can be set. Scrolling up or down through additional measuring ranges is accomplished by briefly pressing the **Auto** or **Range** key. If both keys are pressed simultaneously, the instrument is returned to „AUTO RANGING“.

3.2 Selecting the Measurement Unit lx or fc – cd/m² or fL

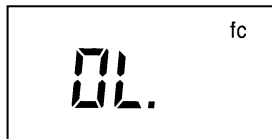
Use the key **lx/fc** to select the required unit for the read-out – lux or footcandle. With the optional Luminance Attachment (chapter 5.2), this key also selects the measurement unit for luminance cd/m² or fL – candela per square meter or footlambert.

1 lx	= 0.0929 fc	1 fc	= 10.76 lx
1 cd/m ²	= 0.2919 fL	1 fL	= 3.426 cd/m ²

3.3 Overload and Zero Point Indication

When exceeding one of the measuring ranges „OL“ (Overload) appears in the display.

The zero point indication may be achieved by putting the protective cap over the light collector of the photometer head.



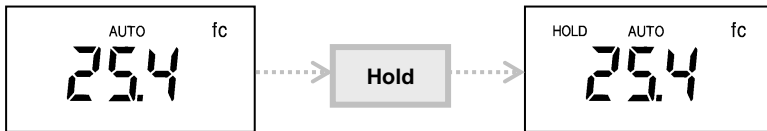
3.4 Memory Functions

In addition to the display buffer storage, the MAVOLUX has also been provided with a memory space for up to 100 measured values.

This function allows the user to make several measurements in the field and then to view them later. The data stored in the memory will be maintained, even if the meter is turned off or if the battery is changed.

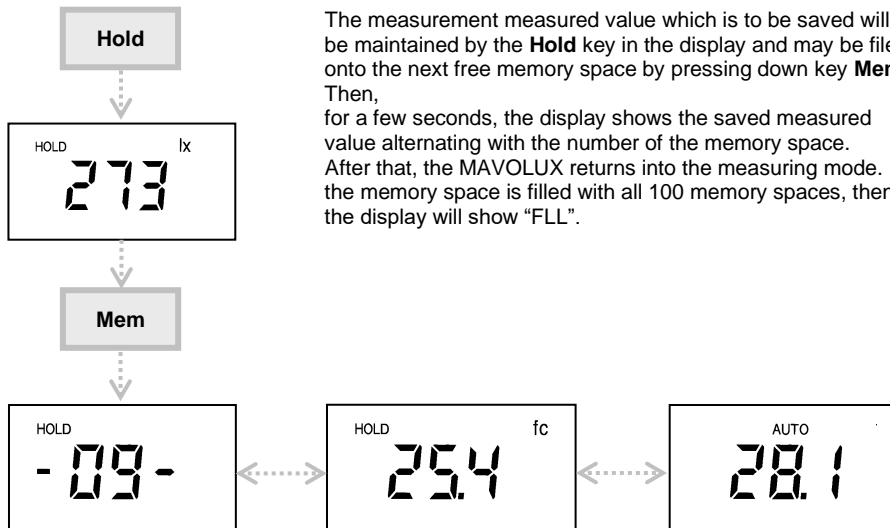
3.4.1 HOLD - Display Hold Function

The MAVOLUX has been equipped with a Display **HOLD** Function in order to enable you to make measurements in very low light conditions and to read them out later in brighter light conditions. The latest measurement will be buffer-stored in the display by striking the **Hold** key. Then "HOLD" will appear in the display. Pressing down the **Hold** key again will prompt the MAVOLUX to return to the measuring function.



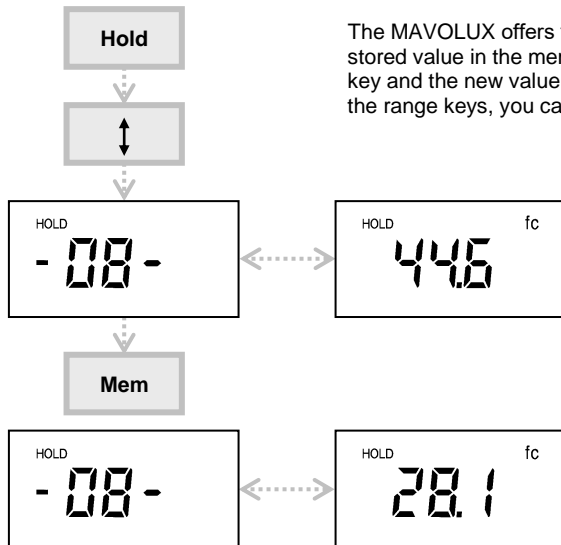
The function HOLD is the basic function for all the memory functions.

3.4.2 Mem – Save Measured Values



The measurement measured value which is to be saved will be maintained by the **Hold** key in the display and may be filed onto the next free memory space by pressing down key **Mem**. Then, for a few seconds, the display shows the saved measured value alternating with the number of the memory space. After that, the MAVOLUX returns into the measuring mode. If the memory space is filled with all 100 memory spaces, then the display will show “FLL”.

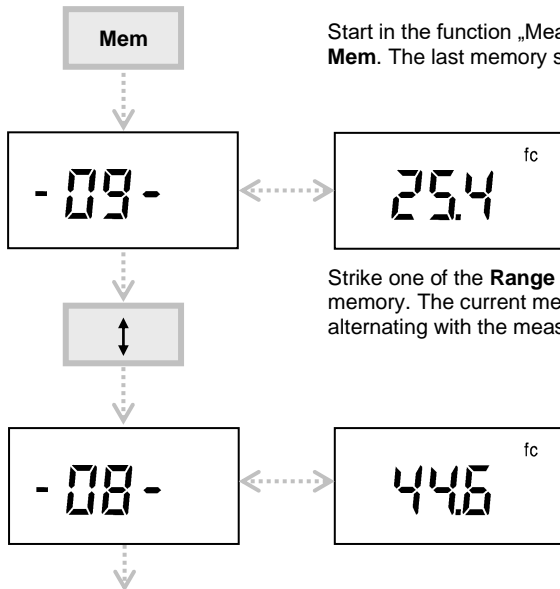
3.4.3 Mem-Edit – Overwrite a Saved Measured Value



The MAVOLUX offers the function „Mem Edit“ for correcting a stored value in the memory. Measure again, press the **Hold** key and the new value is logged in. Then, by pressing one of the range keys, you can scroll through the memory.

At the memory space to be corrected press down the key **Mem**. Then the display shows the saved value for a few seconds alternating with the number of the memory space. Subsequently the MAVOLUX will return to measuring mode.

3.4.4 Mem Recall – Data Memory Recall



Start in the function „Measuring“ and press down the key **Mem**. The last memory space filled will be displayed first.

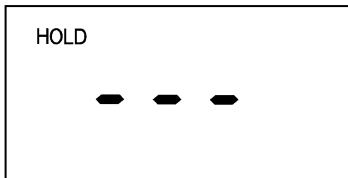
Strike one of the **Range** keys to scroll through the data memory. The current memory space is displayed as 01-02..., alternating with the measured value saved in the memory.

To return to the measuring mode just press down any one of the other keys or if for about ten seconds no further memory data is recalled by the **Range** keys, the MAVOLUX will return to the measuring mode.

3.4.5 Mem-Clear – Clear Memory

The MAVOLUX must be in function „HOLD“.

Pressing down the **Auto** and **Range** keys simultaneously, will clear the complete measuring data memory. The cancelling is confirmed in the display by three dashes.



4 USB Port – GLUX 2 Software

The MAVOLUX is equipped with a USB Port which allows the meter to be connected to a PC by the USB cable (in the delivery contents). The free of charge software package can be downloaded from the products website on www.gossen-photo.de and contains the standard software GLUX 2 for reading the MAVOLUX memory as well as controlling the device. The data-logging function allows automatic measurements from 2 times per second up to 1 time per day. All values can be presented as a chart or as graphics and be transferred to customer specific calculations.

Included in the package is also a Software Development Kit that allows the integration of MAVOLUX into an own software application. The software protocol is described and sample programs are supplied to check the connection.

5 Accessories

5.1 Delivery Contents

- Instrument with protective sensor cover cap
- Battery 1,5 V mignon, type AA
- USB cable
- Software package for download on website
- Aluminum case
- Instructions DE/GB
- Instructions FR/ES, IT on website
- Calibration protocol

5.2 Optional Accessories

5.2.1 Luminance Attachment (M516G)

The luminance attachment with a measurement angle ε_{10} of approx. 15 ° allows the use of the MAVOLUX 5032 B / C USB as unclassified luminance meter. The meter automatically detects that the luminance attachment is screwed on and displays the luminance in cd/m² or fL.

Please note: The luminance attachment is matched to the diffuser with 10mm \varnothing and has a yellow printing inside. Previous luminance attachments are matched to 20mm \varnothing , have a white printing inside and can't be used for correct measurements.

5.2.2 Adapter Disc (M499G)

The adapter disc is plugged onto the luminance attachment and prevents the lateral incidence of light in all attachments to luminous surfaces or monitors. Also the large velour coated surface protects against scratching or damage.



5.2.3 Factory Calibration Certificate (H997B)

The traceability of the measuring results is guaranteed by our calibration reference: Scientific Standard Lamps, type Wi 41G of the PTB (Physikalisch Technische Bundesanstalt Braunschweig – National Standard Institute of Germany). Depending on how the instrument is being used we recommend a recalibration interval between 12 and 24 month.

GOSSEN
Werks- kalibrierung
08 - 2017

5.2.4 DAkkS Calibration Certificate (H997D)

With our calibration laboratory accredited according to ISO/IEC/EN 17025 for illuminance (registration number D-K-20315-01-00) of DAkkS we can offer you the highest industrial level for the performance and traceability of calibrations for light metering.

WE101
D-K- 20315-01-00
2017-08

6 Service and Repairs


No special maintenance is required, if the device is handled correctly. Keep the outside surface clean. Use a slightly dampened cloth for cleaning. Do not use cleansers, abrasives or solvents.

Should the device not work to your satisfaction, please send it to:

GOSSEN Foto- und Lichtmesstechnik GmbH | Lina-Ammon-Str.22 | D-90471 Nürnberg | Germany
Phone: +49 911 800621-0 | e-mail: info@gossen-photo.de

Outside of Germany you can contact the GOSSEN distributor in your country. You can find the address of the local GOSSEN distributor on our website under www.gossen-photo.de .

7 Specifications

Light Sensor	Silicon photo diode with $V(\lambda)$ filter
Classification	MAVOLUX 5032 USB – Class C according to DIN 5032, Part 7 (CIE 69) MAVOLUX 5032 USB – Class B according to DIN 5032, Part 7 (CIE 69)
Accuracy	$\pm 3 \% \pm 1$ digit of reading
Measuring Rate	2 measurements per second
Digital Display	
LCD display	50 mm x 25 mm, (MAVOLUX 5032 B USB: back lighted display)
Reading	7 segments, $3\frac{1}{2}$ digits, 13 mm
Overload signal	„OL“ in the display
Memory	100 memory space (measured values), display indication „FLL“ = memory full
Interface	USB 1.1 Port
Power Supply	
Battery	1.5 V AA alkaline manganese cell Size AA (IEC LR 6) or suitable rechargeable battery
Battery life	approx. 45 hour continuous operation with alkaline manganese battery
Battery test	Automatic display of „  “ symbol, when battery voltage drops below 1.0 Volt
External	Power can be supplied via USB interface for continuous operation

Weights and Dimensions

Housing	Plastics	
Dimensions	Display Unit:	65 x 120 x 19 mm 2.56 x 4.73 x 0.75" (without carrying case)
	Photometer Head:	31 x 105 x 30 mm 1.22 x 4.13 x 1.18" tripod socket ¼ " on bottom side
Light sensor	Light sensitive surface of the diffuser: approx. 10 mm Ø with circular orifice. Location of the reference plane is on the surface of the light collector.	
Cable length	Approx. 1.5 m. Available on special order available 3 m, 5 m and 10 m.	
Weight	Display unit and photometer head approx. 200 g without battery	

Environment

Operating temperature	0 °C to 50 °C 32 °F to 122 °F
-----------------------	----------------------------------

Accuracy of Luminance Measurement with Luminance Attachment

MAVOLUX 5032 B/C USB with assigned luminance attachment ¹⁾	$\pm 4.5 \% \pm 1 \text{ Digit}$
MAVOLUX 5032 B/C USB with not assigned luminance attachment ²⁾	$\pm 8.0 \% \pm 1 \text{ Digit}$

¹⁾ If the luminance attachment is ordered together with an illuminance meter and is assigned permanently to this device, then the accuracy of this specific combination can be adjusted.

²⁾ If the luminance attachment is ordered separately and is not assigned to a specific illuminance meter, then it can be used in any combination.

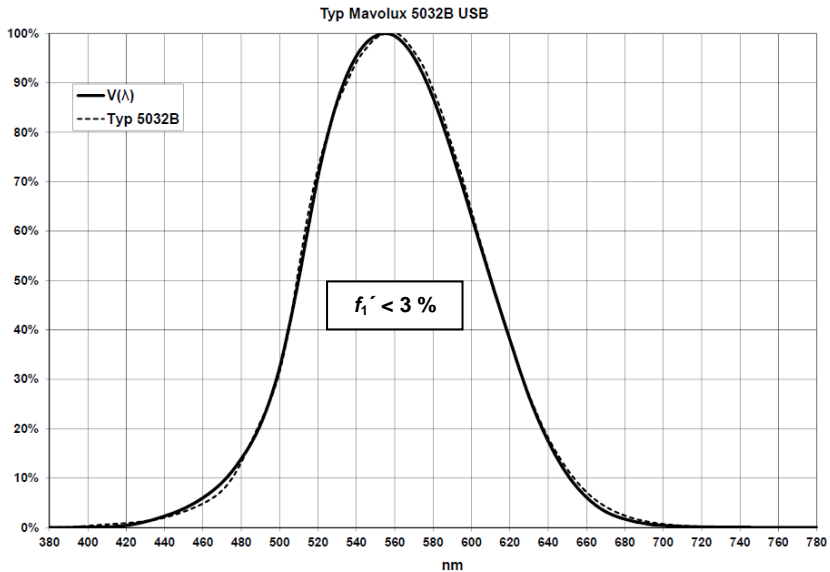
Characteristics MAVOLUX 5032 B USB

Measuring Quantity		Measuring Range in Lux (lx)		Measuring Range in footcandle (fc)		Resolution in lx	Resolution in fc
		Illuminance	I	0.01...	19.99	0.001...	1.999
II	0.1...		199.9	0.01...	19.99	0.1	0.01
III	1...		1 999	0.1...	199.9	1	0.1
IV	10...		19 990	1...	1 999	10	1
V	100...		199 900	10...	19 990	100	10
		in Candela/m ² (cd/m ²)		in footlambert (fL)		in cd/m ²	in fL
Luminance with luminance attachment for cd/m ² or fL	I	0.1...	199.9	0.01...	19.99	0.1	0.01
	II	1...	1 999	0.1...	199.9	1	0.1
	III	10...	19 990	1...	1 999	10	1
	IV	100...	199 900	10...	19 990	100	10
	V	1000...	1 999 000	100...	199 900	1000	100

Most Important Error Limits MAVOLUX 5032 B USB

Characteristics	Admissible Error according to DIN 5032 Class B	Typical Error MAVOLUX 5032 B USB
V(λ)-Adaptation (f_1)	6%	3.0%
True Cosine Evaluation (f_2)	3%	2.0%
Linearity (f_3)	2%	1.0%
Adjustment Error (f_{11})	1%	0.8%
Overall Error (f_{ges})	10%	~ 8.0%

$V(\lambda)$ -Adaptation (f_1') MAVOLUX 5032B USB



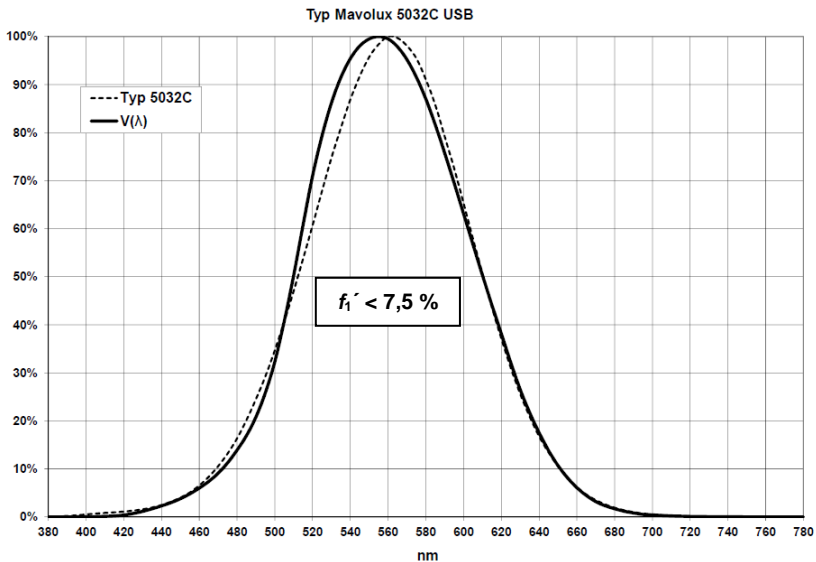
Characteristics MAVOLUX 5032 C USB

Measuring Quantity		Measuring Range in Lux (lx)		Measuring Range in footcandle (fc)		Resolution in lx	Resolution in fc
		Illuminance	I	0.1...	199.9	0.01...	19.99
II	1...		1 999	0.1...	199.9	1	0.1
III	10...		19 990	1...	1 999	10	1
IV	100...		199 900	10...	19 990	100	10
		in Candela/m ² (cd/m ²)		in footlambert (fL)		in cd/m ²	in fL
Luminance with luminance attachment for cd/m ² or fL	I	1...	1 999	0.1...	199.9	1	0.1
	II	10...	19 990	1...	1 999	10	1
	III	100...	199 900	10...	19 990	100	10
	IV	1000...	1 999 000	100...	199 900	1000	100

Most Important Error Limits MAVOLUX 5032 C USB

Characteristics	Admissible Error according to DIN 5032 Klasse C	Typical Error MAVOLUX 5032 C USB
V(λ)-Adaptation (f_1)	9%	7.5%
True Cosine Evaluation (f_2)	6%	2.0%
Linearity (f_3)	5%	1.5%
Adjustment Error (f_{11})	2%	1.0%
Overall Error (f_{ges})	20%	~ 15.0%

$V(\lambda)$ -Adaptation (f_1') MAVOLUX 5032C USB



Further Information

- **Calibration of measuring instruments**

Information on the calibration of measuring instruments can be found at www.gossen-photo.de in the LIGHT LAB section as a PDF download. There you will also find information about our light laboratory, our calibration capabilities and corresponding sample calibration certificates.

- **Photometry Compendium**

The photometry compendium answers questions covering all aspects of the issues of light, basic lighting technology and colorimetry terminology, tips for the selection of measuring equipment and an overview of applications and standards. You can find it at www.gossen-photo.de under the respective product in the Downloads CATALOGUES area.

- **licht.wissen**

Detailed information on all questions about light and lighting can be found in the free of charge publication series "licht.wissen" at www.licht.de .

GOSSEN Foto- und Lichtmesstechnik GmbH | Lina-Ammon-Str. 22 | 90471 Nuremberg | Germany
Phone: +49 911 800621-0 | e-mail: info@gossen-photo.de

www.gossen-photo.de

Printed in Germany – Subject to change without notice
